

seinen 80. Geburtstag gefeiert und bald nachher ist er müde, ganz sanft eingeschlafen und im Himmel beim lieben Heiland wieder aufgewacht. Wie er sich da wohl gefreut hat! In „Tante auf Reisen“ ist das ganz genau erzählt, und könnt Ihr es dort nachlesen.

Hamburg, August 1885.

Elise Averdief.

Vorrede zur zwölften Auflage.

Wenn Euch diese Erzählungen noch immer Freude machen, woran schon Eure Eltern sich erfreuten, macht dies auch mir stets Freude, und will ich nicht versäumen, dafür zu sorgen, daß die Kinder das Buch immer haben können, wenn sie artig sind.

Hamburg, August 1887.

Elise Averdief.

Vorrede zur dreizehnten Auflage.

Es freut mich sehr, daß die Geschichten von Karl und Marie den Kindern noch immer Freude machen, und sie sich das Buch wünschen. Damit ihre Wünsche erfüllt werden können, muß ich dafür sorgen, daß das Buch wieder neu gedruckt wird, und wünsche, daß es Euch noch oft erfreuen möge.

Hamburg, August 1889.

Elise Averdief.

Vorrede zur vierzehnten Auflage.

Liebe Kinder, es sind 5 Jahre her, seit „Karl und Marie“ zuletzt bei Euch eingetreten sind: und nun kommen sie in einem neuen Kleide. Werdet Ihr sie auch erkennen? — Ich kann Euch versichern, es sind dieselben von früher. Seht sie nur recht genau an und habt sie lieb wie bisher.

Hamburg, September 1894.

Elise Averdief.